

AUSFÜHRUNGSPLANUNG

Ausführungsdetail Fußboden im Haupthaus - 1.OG Nassräume

DETAIL-NR. H-03-F Seite 1

.....



Arbeitsschritte

- Demontage des alten Dielenbelages
- Nivellieren der Untergründe;

Je nach Erfordernis und nach Anweisung des bauüberwachenden Architekten:
Ausführungsvariante 1 / Ausführungsvariante 2 wie nachfolgend beschrieben

Ausführungsvariante 1
(bei Unebenheiten zwischen 3 und 10 cm)

Auffüllen der Räume zwischen den Deckenbalken oberhalb der vorhandenen Sandschicht; Auffüllmaterial als gebundene Schüttung auf zementärer Basis

Anforderung:
schnell abbindet (begehbar nach etwa 6 Std - belegbar nach 24 Std), auch geeignet für Naß- und Feuchträume mit geringem Gewicht, geeignet für Leichtdecken, nicht brennbar.

Fabrikat: *Fermacell* o. glw.

Ausführungsvariante 2
(bei Unebenheiten zwischen 1 und 5 cm)

Ausgleichsschüttung auf Deckenbalkendecke in Bereichen mit geringem Niveauunterschied bzw. in Bereichen der Bestandsunterkonstruktionslatten, zur Aufnahme von Trockenestrichplatten

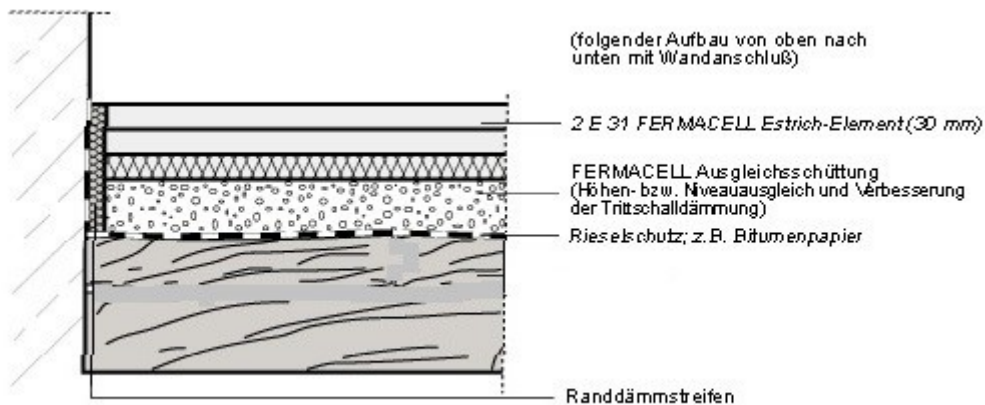
Anforderung:
Schnell und leicht verarbeitbar; keine aufwändige mechanische Verdichtung (Granulat verkrallt sich ineinander); keine zusätzliche Abdecklage bei Verwendung von Estrich-Elementen; nicht brennbar; geringes Gewicht: zum Einsatz im Bereich von Leichtdecken; Ungeziefer- und Nagetiersicher

Fabrikat: *Fermacell* o. glw.

Ausführungsdetail Fußboden im Haupthaus / 1.OG

DETAIL-NR. H-01-F Seite 2

- Verlegen von 10 mm Mineralwolle zur Aufnahme von Trockenestrich
- Verlegen von Trockenestrich-Elementplatten 2 x 15 mm
Elementplatten müssen geeignet sein zur Aufnahme von großformatigen Fliesen (bis 800 mm Kantenlänge)
Z.B. *Fermacell 2 E 11* o. glw.



- Verlegen von Fliesenbelag, z.B. Kaleido Avorio naturale retifiziert 45x90 o. glw. (siehe Foto)

Farbton nach Bemusterung

